

Antrag an die Oberstufenschulgemeinde Wila betreffend Genehmigung der Statuten-Teilrevision des Zweckverbandes für den Schulpsychologischen Dienst des Bezirks Pfäffikon (SPD)

Die Oberstufenschulpflege Wila beantragt der Gemeindeversammlung vom 14.06.2012, sie wolle beschliessen:

Ausgangslage

Seit Jahren hat der Schulpsychologische Dienst des Bezirks Pfäffikon seine Büroräumlichkeiten am Märtplatz 15 in Effretikon gemietet. Eine kleine Filiale steht den Verbandsgemeinden auch in Pfäffikon zur Verfügung. Diese örtliche Aufteilung des Dienstes bringt jedoch aus verschiedenen Gründen nicht nur Vorteile.

Mittlerweile stehen diverse Renovationsarbeiten in den Büroräumlichkeiten in Effretikon an. Da der Schulpsychologische Dienst die Räume "im Rohbau" gemietet hat, ist er auch selber für deren Unterhalt zuständig. In den nächsten Jahren stehen daher einige Renovationen (z.B. sanitäre Anlagen, Bodenbeläge, Malerarbeiten, Schallschutzverbesserungen etc.) an, was mit hohen Kosten verbunden ist.

Die Delegierten sprachen sich an ihrer Versammlung vom 14. September 2011 dafür aus, dass als Alternative zum Start der diversen und finanziell aufwändigen Sanierungsarbeiten auch ein Umzug ins Auge gefasst werden soll. Der Vorstand wurde in diesem Zusammenhang beauftragt, parallel zur Planung der Renovationen, die Suche nach anderen Büroräumlichkeiten in Angriff zu nehmen und nach geeigneten Mietobjekten zu suchen. In diesem Zusammenhang wurde auch eine mögliche Standortverlegung in eine andere Gemeinde diskutiert. Diese Variante würde sogar den Vorteil ergeben, eine Zusammenlegung der beiden Teams „Effretikon und Pfäffikon“ zu ermöglichen. Die Bedingung ist jedoch, ein zentral gelegener Standort mit Bahnanschluss zu finden.

Zentraler Standort in Fehraltorf

Auf eine entsprechende Anfrage ergab sich für den Vorstand die Möglichkeit, mit dem Gemeinderat Fehraltorf Gespräche für die Miete von Büroräumlichkeiten an zentraler Lage im Dorf aufnehmen zu können. Die Verbandsgemeinde Fehraltorf liegt ideal zwischen Pfäffikon und Effretikon und ist für alle gut erreichbar. Die Gemeinde Fehraltorf beabsichtigt, im Dorfzentrum eine gemeindeeigene Liegenschaft abzubauen und durch einen Neubau zu ersetzen. Das Grundstück befindet sich neben dem Gasthof Hecht und dem Gemeindehaus, in geringer Gehwegdistanz zum Bahnhof.

Aufteilung der öffentlichen Institutionen im Bezirk

Der Bezirkshauptort Pfäffikon kann nicht alle öffentlichen Institutionen im Bezirk unterbringen. Dazu fehlt das Raumangebot. Es ist daher darauf zu achten, dass unter Berücksichtigung einer guten Anbindung an den öffentlichen Verkehr die übrigen Bezirksgemeinden nach Möglichkeit bei den Standortwahlen berücksichtigt werden. Die neue Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) für den Bezirk Pfäffikon wird ihren Sitz in Illnau, Station Illnau, haben. Der Sozialdienst des Bezirkes Pfäffikon hat seinen Hauptsitz in Pfäffikon sowie eine Filiale in Effretikon. Der Standort Fehraltorf macht deshalb auch aus diesen standortpolitischen Überlegungen für den Schulpsychologischen Dienst Sinn.

Zusammenlegung der beiden Teams

Das vorgesehene Objekt ergibt die optimale Situation, endlich alle Schulpsychologinnen und Schulpsychologen am gleichen Ort stationieren zu können. Einerseits erhalten sie dadurch die Möglichkeit, sich vertiefter untereinander auszutauschen, zu unterstützen, zu stellvertreten und andererseits können so auch alle die vollumfänglichen Dienste des Sekretariats in Anspruch nehmen. Für die Führung des Schulpsychologischen Dienstes ist es auch zeitsparender, beide Teams unter einem Dach zu vereinen. Dadurch kann intensiver supervidiert werden, die Einarbeitung von neuen Mitarbeitenden wird einfacher und die Verfügbarkeit bei speziellen Fragen und Anliegen ist verstärkt sichergestellt.

Kosten

Aus finanzieller Sicht ergibt diese neue Option keine wesentlichen Nachteile; die Gesamtmietkosten bewegen sich in etwa in der gleichen Höhe wie die heutigen Aufwände für beide Standorte zusammen. Der Schulpsychologische Dienst möchte im Neubauprojekt nur Mieter sein; für sämtliche Renovationsarbeiten soll künftig der Vermieter zuständig sein. Dies vermindert die Folgekosten für die Verbandsgemeinden.

Sowohl in der Jahresrechnung 2010 wie auch 2011 sind die Mietkosten des SPD für die Standorte Effretikon und Pfäffikon mit rund Fr. 90'500.00 aufgeführt. Für die Miete des neuen Standorts in Fehraltorf kann mit rund Fr. 91'200.00 gemäss dem heutigen Stand der Planung und dem aktuellen Miet-Vorvertrag gerechnet werden.

Selbstverständlich werden Umzugskosten auflaufen, welche aber im Hinblick auf die zu erwartende Verbesserung und Entspannung der Gesamtsituation kaum ins Gewicht fallen. Eine Grobkostenschätzung hat folgende einmalige Aufwendungen ergeben:

Umzugskosten	Fr. 18'172.50
Möbeljustierung	Fr. 1'000.00
Telefonanschlüsse	Fr. 4'200.00
Unvorhergesehenes	Fr. 627.50
Gesamttotal	Fr. 24'000.00

Auch mit einer gewissen Erhöhung der Spesen muss gerechnet werden, da die Schulpsychologinnen und Schulpsychologen für ihre Tätigkeit in Illnau-Effretikon und Lindau zukünftig ein wenig länger unterwegs sind. Mittel- und langfristig gesehen spart sich der Schulpsychologische Dienst jedoch mit einem Umzug vor allem umfangreiche und teure Sanierungsarbeiten in Effretikon.

Zustimmung an der Delegiertenversammlung

Die Delegierten haben an der ausserordentlichen Versammlung vom 10. Januar 2012 einem Antrag des Vorstands für einen Umzug des Standorts von Effretikon nach Fehraltorf zugestimmt. Sie sind der Ansicht, dass sich mit der dargelegten Umzugsmöglichkeit sowohl in finanzieller, betrieblicher und auch personeller Hinsicht grosse Vorteile ergeben werden und in vielen Bereichen Ressourcen und Mittel eingespart werden können. Es wurde jedoch klar festgelegt, dass die Höhe des Mietzinses für die neuen Räumlichkeiten in der Liegenschaft „Hechtscheune“ der Politischen Gemeinde Fehraltorf im Rahmen der heutigen gesamten Mietaufwände liegen muss.

Vorbehalt Urnenabstimmung in Fehraltorf

Damit das Projekt „Neubau Hechtscheune“ realisiert werden kann, ist eine Kreditgenehmigung durch die Stimmberechtigten in Fehraltorf erforderlich. Einen entsprechenden Antrag wird der Gemeinderat Fehraltorf dem Souverän baldmöglichst an einer Urnenabstimmung vorlegen. Der geplante Umzug des Schulpsychologischen Dienstes nach Fehraltorf wird aber nur erfolgen, wenn das diskutierte Projekt realisiert werden kann. Lehnen die Stimmberechtigten in Fehraltorf den Baukredit ab, wird der Vorstand des Schulpsychologischen Dienstes vorläufig auf einen Umzug verzichten und die Situation neu diskutieren.

Statutenänderung

In den Statuten des Zweckverbandes ist aufgeführt, dass der Zweckverband eine eigene Rechtspersönlichkeit mit Sitz in Illnau-Effretikon hat. Beabsichtigt der Schulpsychologische Dienst nun seine Räumlichkeiten nach Fehraltorf zu verlegen, ist eine Anpassung dieser Bestimmung nötig. Dazu bedarf es laut Auskunft des Gemeindeamtes des Kantons Zürich einer Teilrevision der Statuten, welche ohne Vorprüfung bei den Verbandsgemeinden beantragt werden kann, da sich bei einer Sitzverlegung keine Rechtsfragen stellen.

Um zu gegebener Zeit den geplanten Umzug in Angriff nehmen zu können, wird den Verbandsgemeinden deshalb die erforderliche Statuten-Teilrevision beantragt.

Antrag:

- 1. Die Bestimmungen des Artikels 2 der Statuten des Zweckverbandes des Schulpsychologischen Dienstes des Bezirks Pfäffikon werden im Rahmen einer Teilrevision wie folgt geändert: „Der Zweckverband besitzt eigene Rechtspersönlichkeit. Sein Sitz befindet sich in Fehraltorf.“**
- 2. Diese Statuten-Teilrevision tritt nur in Kraft, wenn der Schulpsychologische Dienst in Fehraltorf Büroräumlichkeiten zu den durch die Delegiertenversammlung am 10. Januar 2012 definierten Bedingungen mieten kann.**

Wila, 22. Februar 2012

Für die Oberstufenschulpflege Wila

Der Präsident:



Boris Jovanovitsch

Ressort Sonderschulung/Schulfragen



Regula Bolliger

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Organisation: Sekundarschule Wila

Statuten-Teilrevision Zweckverband SPD

Die Rechnungsprüfungskommission hat an ihrer Sitzung vom 14. Mai 2012 den Antrag betreffend Statuten-Teilrevision des Zweckverbandes für den Schulpsychologischen des Bezirks Pfäffikon geprüft.

Die Zusammenlegung der beiden Teams (Pfäffikon und Effretikon) des Schulpsychologischen Dienstes an einem zentralen Ort (Fehraltorf) hat keine wesentlichen Kostenänderungen zur Folge.

Antrag

Die RPK beantragt der Sekundarschulgemeindeversammlung vom 14.06.2012, den Antrag zu genehmigen.

Wila, 14.Mai 2012

Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident:



Christoph Pohl

Der Aktuar:



Christof Zumsteg